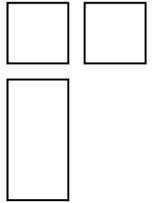


DER LANDESBISCHOF  
DER EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE IN BAYERN  
DR. HEINRICH BEDFORD-STROHM



An alle Gemeinden der  
Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Dezember 2020

Liebe Schwestern und Brüder in den Gemeinden,

an diesem Heilig Abend werden wir wegen der Ausgangssperre nach 21 Uhr keinen Gottesdienst in unseren Kirchen feiern können. Deswegen haben wir uns als Landeskirchenrat zusammen mit den katholischen Bischöfen in Bayern darüber verständigt, in allen bayerischen Gemeinden am Heilig Abend um **22:00 Uhr** die Glocken läuten zu lassen. Wir bitten Sie, sich daran zu beteiligen.

Wir werden auf diese Weise beim Läuten der Glocken überall in Bayern im Gebet und in der Andacht zu Hause verbunden sein. Wir können uns mit einem Licht in der Hand an den Fenstern und auf den Balkonen zeigen. Wir setzen damit ein starkes Zeichen. Auch wenn wir zu dieser Zeit nicht in den Kirchen zusammen sein können, so sind wir doch alle in der Weihnachtsfreude verbunden. Christus ist geboren! Er führt uns auch als Kirchen zusammen. Er zündet in diesen schweren Zeiten in uns ein Licht der Hoffnung an. Er weckt in uns eine Liebe, die wir ausstrahlen lassen wollen hin zu unseren Mitmenschen.

Das gemeinsame Glockenläuten wird ein kraftvolles Zeichen sein: Die Botschaft von der Geburt Jesu ist stärker als alle Bedrängnisse, die das Virus in uns auslösen kann.

In Vorfreude auf ein gerade darin gesegnetes Fest grüße ich Sie herzlich,  
Ihr

Dr. Heinrich Bedford-Strohm  
Landesbischof